

Text: Johannes 1,1-5.14 / 1.Mose 1,1-3

Thema: Menschwerdung Gottes

Ziel: Weihnachten bewusster wahrnehmen. Staunen über Gott

EINLEITUNG

Wir stehen am Anfang der Adventszeit. Es ist fast zu schnell gegangen. Bevor wir aber ganz eingenommen werden vom Weihnachtszauber und dem Christkind, wollen wir uns mit dem Ereignis der Geburt Jesu aus dem Johannesevangelium auseinandersetzen. Es ist so ganz anders als die anderen Evangelien. Um den Beginn des Johannesevangeliums zu verstehen, müssen wir uns ganz bewusst von Jesus distanzieren. Wir gehen zurück vor die Geburt Jesu. Wir lösen die Verbindung auf!

AM ANFANG WAR DAS WORT (V1-2)

Die ersten vier kurzen Sätze sind aussergewöhnlich.

Im Anfang war das WORT. Dieser kurze Satz nimmt uns direkt zum Anfang der Bibel. *Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde.* Das WORT war schon da als die Schöpfung begann. Das WORT ist keine Schöpfung Gottes!

Das WORT war bei Gott oder es war „vor“ Gott. Es war ganz auf Gott ausgerichtet. Ganz bei IHM. Steht in intensiver Beziehung mit Gott.

Das WORT war Gott. Es war Gott und doch nicht identisch mit Gott. Luther drückt es in einem Lied so aus: *Gott von Art.* Hier blitzt etwas von der Dreieinigkeit Gottes auf, das rätselhaft ist. Es ist schwer zu ergründen.

Dieses war im Anfang bei Gott. Hier schliesst sich der Kreis wieder.

Dieses WORT (Logos) zeigt auf, dass Gott sich mitteilen will! Gott will Beziehung!

ALLES IST DURCH IHN GESCHAFFEN (V3-5)

Durch ihn (das WORT) ist alles entstanden; und es gibt nichts, was ohne ihn entstanden ist. Wenn wir in die Schöpfungsgeschichte schauen, lesen wir jedes Mal: *Und Gott sprach...* Das bedeutet Gott erschafft alles durch das WORT. Johannes sagt, dass alles durch dieses WORT geschaffen worden

ist. Es gibt nichts, das dieses WORT nicht erschaffen hätte. Das bedeutet, dass die ganze Welt, die ganze Natur, alle Tiere und alle Menschen durch das WORT erschaffen wurden. Auch Du und ich wurden durch dieses WORT erschaffen. Wenn dieses WORT mich erschaffen hat, heisst das, dass er absolut mit mir vertraut ist. Er kennt mich durch und durch!

GOTT WIRD MENSCH (V14)

In Vers 14 lesen wir nun: *Und das WORT wurde Fleisch und wohnte unter uns.* Bis jetzt waren wir in der himmlischen Welt. In ungeahnten Spären, die für uns unmöglich greifbar sind. Doch nun kommt ein Übergang. Etwas Unfassbares. Etwas Unmögliches. Dieses WORT, das von Anfang an war und alles erschaffen hat, wird selbst zu Erschaffenem. Es wird Mensch. Es wird ein Mensch aus Fleisch und Blut. Wie Du und ich! Er verlässt die unendlichen Möglichkeiten und macht sich greifbar, nahbar und verletzlich! Er wird einer von uns und lebt unter uns. Dieser Gott, der sich als WORT vorstellt. Das heisst dass ER sich mitteilen will, Beziehung will. ER kommt nun auf unsere Augenhöhe hinunter und beweist so, dass er es absolut ernst meint! Er kommt in die Welt, um diese Beziehung zu leben, ja um die gestörte Beziehung wiederherzustellen.

Erst in Vers 29, bei der Taufe des Johannes, wird der Name Jesus genannt. Johannes erwähnt hier die Geburt Jesu überhaupt nicht. Es ist für ihn auch völlig nebensächlich.

Weihnachten hat die Menschwerdung Gottes verniedlicht. Lasst uns diese unglaubliche Tatsache in neuem Licht erscheinen. Die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus ist viel grösser und schöner als wir uns das vorstellen können!

FRAGEN

Lies die ersten fünf Verse des Johannesevangeliums mehrmals durch. Lass sie auf Dich wirken.

Konntest Du „das WORT“ von Jesus abkoppeln?

Was löst es bei Dir aus, wenn Du denkst dass dieses „WORT“ Dich geschaffen hat und Dich durch und durch kennt?

Wenn Du nun Jesus wieder damit verbindest, was bewirkt das?

Wochenprogramm

Dienstag	30.11.	Abends	Kleingruppen
Mittwoch	01.12.	09.30h 09.30h 19.30h	Babysong Schweizer Tafeln (Erlach) Gebetsabend (Erlach)
Donnerstag	02.12.	05.45h 09.00h 14.30h	Frühgebet (Kocher) Morgengebet Heimbund
Freitag	03.12.	19.30h	Infoabend Geistliche Stile
Sonntag	05.12.	10.00h 10.00h 17.00h	Gottesdienst Gottesdienst (Erlach) English Church

Topfkollekte: Bitte in Liste eintragen!

Geistliche Stile Test (schon gemacht?)

Es gibt fünf Möglichkeiten.

1. Das Buch kaufen und dort den Test ausfüllen (Buch zurzeit leider vergriffen)
2. Den Papiertest ausfüllen (zB. wenn ich keinen Computer habe) Das Resultat erhältst Du von Bjørn ausgedruckt.
3. E-Test im Rahmen des Korps ausfüllen. (Du erhältst einen Link zum Test.) Bjørn kann als einziger das Testresultat sehen. Aus diesen Testresultaten kann ein Korpsprofil erstellt werden.
4. Persönlicher E-Test ausfüllen. Du erhältst einen Gutschein). Das Resultat siehst Du nur selbst. Du hast die Möglichkeit anschliessend das Resultat mit Bjørn zu teilen.
5. Persönlicher E-Test ausfüllen. Du bezahlst ihn selbst (Kostet 16 Euro)
<https://3colorworld.org/de>

NÄCHSTER SONNTAG: 2. ADVENT (JONATHAN BRÄNDLI)

Predigtnotizen

SONNTAG, 28.11.2021
KORPS BIEL



1. ADVENT

Gott wird Mensch



Bjørn Marti